



14.08.2013 | Nr. 432/13

Hans-Jörn Arp: Am Rendsburger Kanaltunnel brauchen wir eine 24/7-Baustelle

CDU-Verkehrsexperte Hans-Jörn Arp hat für die Bauarbeiten am Rendsburger Kanaltunnel die Einrichtung einer 24-Stunden-Baustelle an sieben Tagen in der Woche gefordert:

„Eine Verzögerung der Fertigstellung bis 2015 ist nicht akzeptabel. Dort können Bund und Land beweisen, dass sie so schnell wie möglich arbeiten“, erklärte Arp in Kiel.

An der Rader Hochbrücke über den Kanal sei ein 24-Stunden-Betrieb aus Sicherheitsgründen nicht möglich. In Tunnel – wo aus Platzgründen nur eine begrenzte Anzahl von Mitarbeitern eingesetzt werden könne – könnten mit einer solchen Maßnahme die Bauarbeiten massiv beschleunigt werden.

„Wir müssen alles tun, um den immer enger werdenden Flaschenhals bei der Querung des Nord-Ostsee-Kanals möglichst schnell wieder zu erweitern. Dazu gehört, dass wo immer möglich durchgehend gearbeitet wird“, so Arp.